2. Korinther 2

Luther-Übersetzung von 1912

1 Ich dachte aber solches bei mir, dass ich nicht abermals in Traurigkeit zu euch käme. **2** Denn, wenn ich euch traurig
mache, wer ist, der mich fröhlich mache, wenn nicht, der da von mir betrübt wird? **3** Und dasselbe habe ich euch
geschrieben, dass ich nicht, wenn ich käme, über die traurig sein müsste, über welche ich mich billig soll freuen;
sintemal ich mich des zu euch allen versehe, dass meine Freude euer aller Freude sei. **4** Denn ich schrieb euch in
großer Trübsal und Angst des Herzens mit viel Tränen; nicht, dass ihr solltet betrübt werden, sondern auf dass ihr die
Liebe erkennet, welche ich habe sonderlich zu euch.

5 So aber jemand eine Betrübnis hat angerichtet, der hat nicht mich betrübt, sondern zum Teil, auf dass ich nicht zu
viel sage, euch alle. **6** Es ist aber genug, dass derselbe von vielen also gestraft ist, **7** dass ihr nun hinfort ihm desto
mehr vergebet und ihn tröstet, auf dass er nicht in allzu große Traurigkeit versinke. **8** Darum ermahne ich euch, dass
ihr die Liebe an ihm beweiset. **9** Denn darum habe ich euch auch geschrieben, dass ich erkennte, ob ihr rechtschaffen
seid, gehorsam zu sein in allen Stücken. **10** Welchem aber ihr etwas vergebet, dem vergebe ich auch. Denn auch ich,
wenn ich etwas vergebe jemand, das vergebe ich um euretwillen an Christi Statt, **11** auf dass wir nicht übervorteilt
werden vom Satan; denn uns ist nicht unbewusst, was er im Sinn hat.

12 Da ich aber gen Troas kam, zu predigen das Evangelium Christi, und mir eine Tür aufgetan war in dem Herrn, **13**
hatte ich keine Ruhe in meinem Geist, da ich Titus, meinen Bruder, nicht fand; sondern ich machte meinen Abschied
mit ihnen und fuhr aus nach Mazedonien. **14** Aber Gott sei gedankt, der uns allezeit Sieg gibt in Christo und offenbart
den Geruch seiner Erkenntnis durch uns an allen Orten! **15** Denn wir sind Gott ein guter Geruch Christi unter denen,
die selig werden, und unter denen, die verloren werden: **16** diesen ein Geruch des Todes zum Tode, jenen aber ein
Geruch des Lebens zum Leben. Und wer ist hierzu tüchtig? **17** Denn wir sind nicht, wie die vielen, die das Wort Gottes
verfälschen; sondern als aus Lauterkeit und als aus Gott reden wir vor Gott in Christo.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de